

Medienmitteilung

Basel, 19.12.2011

Finanziell stabile Basis für die Zukunft

Die Pensionskasse für das erweiterte Baugewerbe Region Basel (PK Bau) bewegt sich aufgrund der schlechten Lage an den Finanzmärkten seit 2008 in einer Unterdeckung. Der Stiftungsrat beschloss deshalb nach 2009 auf den 1. Januar 2012 weitere Sanierungsmassnahmen einzuführen.

Nachdem bereits im Jahre 2009 Sanierungsmassnahmen (Nullprozent-Verzinsung des überobligatorischen Altersguthabens; Sanierungsbeiträge Arbeitnehmende und Arbeitgebende) in der PK Bau umgesetzt worden sind, konnte die finanzielle Lage der Vorsorgeeinrichtung nicht stabilisiert werden.

In Absprache mit einem Experten für berufliche Vorsorge entschied sich der Stiftungsrat der PK Bau deshalb an seiner Sitzung vom 7. Dezember für zwei zusätzliche Sanierungsmassnahmen:

- Senkung des BVG-Mindestzinssatzes um ein halbes Prozent auf neu 1 Prozent
- Erhöhung des Arbeitgeber-Sanierungsbeitragssatzes um 3 Prozent auf neu 4 Prozent
- Erhöhung des Arbeitnehmer-Sanierungsbeitragssatzes um 2.5 Prozent auf neu 3.5 Prozent

Diese Massnahmen treten am 1. Januar 2012 in Kraft.

Die Sanierungsmassnahmen sind aufgrund der aktuellen finanziellen Lage der PK Bau zwingend notwendig. Dies nicht zuletzt deshalb, damit die PK Bau wieder auf eine finanziell stabile Basis gestellt und die Vorsorgegelder langfristig gesichert werden können. Der Stiftungsrat ist sich denn auch bewusst, dass diese Massnahmen für alle Betroffenen einschneidend sind.

Sobald der Deckungsgrad von 100 Prozent wieder erreicht ist, werden alle getroffenen Sanierungsmassnahmen umgehend wieder aufgehoben.

Die PK Bau hält im Übrigen an den für die Baubranche vergleichsweise niedrigen Risikoprämien fest. Das kommt sowohl den Arbeitnehmenden als auch den Arbeitgebenden finanziell zugute.

Die PK Bau ist die Vorsorgeeinrichtung für das Baugewerbe in der Region Basel. Zurzeit sind 990 Mitarbeitende von 110 Unternehmungen des engeren und weiteren Baugewerbes in der PK Bau versichert. Weiter beziehen 630 Rentnerinnen und Rentner Leistungen aus dieser Vorsorgeeinrichtung.

Weitere Informationen: www.pk-bau.ch



Pensionskasse für das
erweiterte Baugewerbe
Region Basel

Haus des Gewerbes
Elisabethenstrasse 23
Postfach 332
4010 Basel

Tel. 061 227 50 50
Fax 061 227 50 51
info@pk-bau.ch
www.pk-bau.ch

Weitere Auskünfte

Roman Klauser
Präsident des Stiftungsrates

Fon 079 644 76 18

José Luis Pérez
Vizepräsident des Stiftungsrates

Fon 061 686 73 26

Stephan Eng
Geschäftsführer der PK Bau

Fon 061 227 50 15
079 414 93 91
